

# 2015

BERICHT ÜBER DIE ERSTEN DREI QUARTALE



top technology | **RATH**  
creates confidence

## JÄNNER BIS SEPTEMBER 2015:

UMSATZ GESTIEGEN

ERGEBNIS GESTÄRKT

- Konzernumsatz: 60.906 TEUR (VJ: 57.962 TEUR)
  - EBIT-Marge: 6,4 % (VJ: 5,0 %)
- Operativer Cashflow: 3.668 TEUR (VJ: 3.654 TEUR)

### AUSBLICK 2015

Die Rath-Gruppe geht zum Jahresende 2015 von einem zum Vorjahr um 3-5 % gesteigerten Konzernumsatz aus.

Weiterhin bestätigt das RATH-Management sowohl EBITDA als auch EBIT auf Vorjahresniveau.

## Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Wie auch in den vergangenen Jahren reduziert der Internationale Währungsfonds (IWF) seine Wachstumserwartungen im Jahresverlauf merklich. Wurde zu Beginn des Jahres noch ein Weltwirtschaftswachstum von 3,5 % für 2015 prognostiziert, so wurde diese Prognose im Oktober auf 3,1 % korrigiert, wie gerade aktuell im „World Economic Outlook“ veröffentlicht. Neben den Krisenländern Russland und Brasilien, die 2015 in einer tiefen Rezession stecken, drosselt auch die nachlassende Dynamik in China das Expansionstempo in den Emerging Markets.

Die Wirtschaft der Eurozone profitiert aktuell von den niedrigen Energiepreisen, der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank sowie der Abwertung des Euros gegenüber anderen Währungen. Die Wachstumsprognose für die Euro-Zone liegt trotzdem nur mehr bei 1,5 %. Auch für Deutschland rechnet der IWF 2015 nur noch mit einem BIP-Anstieg von 1,5 %. Im Juli waren es noch 1,6 %.

In Österreich liegt die Wachstumsprognose derzeit bei 0,8 %, nachdem im Oktober die BIP-Prognose für das laufende Jahr um 0,1 Prozentpunkte gegenüber der April-Konjunkturprognose nach unten korrigiert wurde. Die Entwicklung des Arbeitsmarktes in Österreich schätzen die Ökonomen schlechter ein als noch im April.

Bei der prognostizierten Inflation liegt Österreich deutlich über der Eurozone. Für 2015 erwarten die IWF-Ökonomen für Österreich eine Steigerung der Verbraucherpreise um 1,0 %, 2016 dann um 1,7 %.

## Geschäftsverlauf

Im dritten Quartal hat die Rath Gruppe die budgetierten Umsätze und Ergebnisse plangemäß erwirtschaftet.

Der Umsatz im 3. Quartal 2015 erhöhte sich um 15,3 % auf TEUR 23.524 gegenüber dem 2. Quartal 2015 (TEUR 20.408). Somit weist die Rath Gruppe per 30. September 2015 einen Umsatz von TEUR 60.906 aus. Dies entspricht einer Umsatzsteigerung von 5,1 % zum Vorjahr (TEUR 57.962).

Das operative Ergebnis (EBIT) lag per 30. September 2015 bei TEUR 3.869 (VJ: TEUR 2.899) beziehungsweise wurde eine EBIT-Marge von 6,4 % (VJ: 5,0 %) erzielt.

erwirtschaftet. Das operative Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) lag bei TEUR 6.881 (VJ: TEUR 5.712), somit ergibt sich eine EBITDA-Marge von 11,3 % (VJ: 9,9 %).

Der operative Cashflow konnte stabil bei TEUR 3.668 (VJ: TEUR 3.654) gehalten werden. Zusätzlich wurden Kredite in Höhe von TEUR 1.691 (VJ: TEUR 207) rückgeführt.

In den ersten neun Monaten hat die Rath Gruppe in allen Werken TEUR 2.596 (VJ: TEUR 1.532) im Bereich Maschinen und Gebäude investiert. Diese Ersatz- bzw. Erweiterungsinvestitionen beinhalten beispielsweise eine Tunnelgeneralisierung zur Optimierung unserer Feuerleichtsteinproduktion in Bennewitz (Deutschland), weitere Investitionen zur Produktivitätssteigerung unserer SIC-Fertigungslinie in Krummnussbaum (Österreich) oder die Anschaffung einer 5-achsigen CNC-Maschine zur Erweiterung unserer Fertigungstiefe in Newark (USA).

Das Finanzergebnis per 30. September beläuft sich auf TEUR 759 (VJ: TEUR -98) und ist im Wesentlichen durch die Fremdwährungsbewertung des Euro zum US-Dollar positiv beeinflusst. Die Währungseffekte hieraus belaufen sich auf TEUR 1.370 (VJ: TEUR 797).

Der Mitarbeiterstand der Rath Gruppe beträgt 544 (VJ: 551) beziehungsweise 525 FTE/Vollzeitäquivalent (VJ: 538).

## Ausblick

Vereinzelte geplante Projekte für 2015 wurden bereits jetzt von unseren Kunden in das Jahr 2016 verschoben. Diese nicht planbaren und somit kritischen Erfolgsfaktoren erschweren die Erreichung unseres Umsatzzieles. Die Rath Gruppe erwartet jedoch nach wie vor eine Umsatzsteigerung von mehr als 3 Prozent im Geschäftsjahr 2015.

Das operative Ergebnis ist weiterhin stabil und auf gutem Vorjahrsniveau. Folglich geht das Management der Rath Gruppe davon aus wieder eine Dividende für das Geschäftsjahr 2015 auszuschütten.

Andreas Pfneiszl e.h.    DI Jörg Sitzenfrey e.h.  
Vorstand

| <b>TEUR</b>         | <b>1-9. 2015</b> | <b>1-9. 2014</b> | <b>1-9. 2013</b> |
|---------------------|------------------|------------------|------------------|
| Umsatz              | 60.906           | 57.962           | 57.671           |
| EBITDA              | 6.881            | 5.712            | 2.408            |
| <i>EBITDA-Marge</i> | <i>11,3%</i>     | <i>9,9%</i>      | <i>4,2%</i>      |
| EBIT                | 3.869            | 2.899            | -412             |
| <i>EBIT-Marge</i>   | <i>6,4%</i>      | <i>5,0%</i>      | <i>-0,7%</i>     |
| Operativer Cashflow | 3.668            | 3.654            | 1.648            |
| Anzahl Mitarbeiter  | 544              | 551              | 608              |
| Aktienkurs          | 13,60            | 8,25             | 7,89             |

## Unternehmenskalender

- 28. April 2016      Jahresfinanzbericht 2015 & Bericht über das 1. Quartal 2016
- 1. Juni 2016      Jahreshauptversammlung
- 31. August 2016    Halbjahresfinanzbericht 2016
- 11. November 2016 Bericht über das 3. Quartal 2016

Durch die kaufmännische Rundung von Einzelpositionen und Prozentangaben im Quartalsbericht kann es zu geringfügigen Rechendifferenzen kommen.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Rath Aktiengesellschaft, Walfischgasse 14, A-1015 Wien IR- und Compliance Verantwortlicher: Andreas Pfneiszl